

	<p>Objekt: Domitianus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18206707</p>
--	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

## Beschreibung

Subaerate, gefütterte Münze. - Domitia Longina, Tochter des Cn. Domitius Corbulo, geb. zwischen 50 und 55 n. Chr., seit 70 n. Chr. in zweiter Ehe verheiratet mit dem Kaiser Domitianus, der sie 81 zur Augusta erhob. Gestorben nach 126 und vor 140 n. Chr.  
Vorderseite: Kopf des Domitianus mit Lorbeerkranz nach r.  
Rückseite: Drapierte Büste der Domitia in der Brustansicht nach r.

subaerat: Eine plattierte, das heißt gefütterte Münze mit einem bronzenen bzw. kupfernen Kern (anima).

## Grunddaten

Material/Technik: Silber; plattiert  
Maße: Gewicht: 2.78 g; Durchmesser: 19 mm;  
Stempelstellung: 6 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	82-83 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Beauftragt	wann	
	wer	Domitian (51-96)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Eduard Friedrich Weber (Kunstsammler) (1830-1907)
	wo	

Verkauft	wann	
	wer	Firma Dr. Jacob Hirsch (München)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Domitia Longina (55-126)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Domitian (51-96)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien

## Schlagworte

- Antike
- Denar (ANT)
- Frau
- Fälschung
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber

## Literatur

- BMCRE II 310 Nr. 59 Taf. 61,3 (antike Fälschung?, identische Form zum Berliner Exemplar). Vgl. RIC II-1<sup>2</sup> Nr. 149 (Vs. DOMITIANVS, Rs. ...IMP DOMIT, s. ebd. Anm. 16)..